Trip-Tipps

Vulkan ausgebrochen

Erstmals seit 43 Jahren ist der Vulkan Taal auf den Philippinen, im Süden der Hauptstadt Manila, ausgebrochen. Der Flugverkehr in der Region ist stark eingeschränkt. Aktuell ist an Ausflüge nicht zu denken. Noch immer speit der Vulkan kilometerhohe Aschewolken aus und seit Montag sind auch erste Lavaflüsse zu beobachten. In der Provinz Batangas, in welcher sich der Vulkan befindet, wurde der Notstand ausgerufen. Die Trinkwasserversorgung von Manila sei jedoch nicht in Gefahr.

Mehr Nachhaltigkeit

Flussreisespezialist Thurgau Travel hat sich dem Nachhaltigkeitsprogramm myclimate «Cause We Care» angeschlossen, eine freiwillige, kunden- und unternehmensbasierte Initiative für Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Schweizer Tourismus. Bei der Buchung können die Gäste für eine klimaneutrale Flussfahrt einen freiwilligen Beitrag in der Höhe von 3.25 % des Reisepreises leisten. Im Gegenzug verdoppelt Thurgau Travel jeden geleisteten Beitrag. Damit wird einerseits die vollständige Kompensation aller mit der Reise verbundenen Emissionen im myclimate Projekt «Mangrovenaufforstung und Frauenförderung» in Myanmar gewährleistet. Der restliche Betrag wird von Thurgau Travel im eigenen «Cause We Care»-Fonds angelegt. Aus diesem werden Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmassnahmen im Betrieb, wie zetwa der Überprüfung der Schiffsflotte auf bestmögliche Umweltverträglichkeit, finanziert.

Israel boomt

Let's go Tours, der Schweizer Spezialist für Arabien, den Indischen Ozean und Afrika erweitert sein Portfolio: Mitte Februar 2020 erscheint die neue Broschüre «Israel vom Spezialisten». Auf 70 Seiten wird die neue Destination des TTS-Veranstalters aus Schaffhausen präsentiert. «Die Nachfrage nach Israel ist gross und wir verzeichnen seit längerem einen Zuwachs an Buchungen unserer Kombinationen mit Jordanien», so Kim Zürcher und Fabian Graf, die beiden Produktemanager Israel. Im neuen Katalog finden die Kunden eine grosse Auswahl an individuell anpassbaren Rundreisen für Selbstfahrer, Touren mit Chauffeur oder in der Gruppe, einzigartige Unterkünfte, Inspirationen für Familien und spannende Länderkombinationen mit Jordanien und den Seychellen. Auch Aktivreisen zu Fuss oder per Bike sind im Angebot. gehören zum neuen Angebot. **LEH**

Edward der I. hatte es sich im 13. Jahrhundert zur Aufgabe gemacht, einen undurchdringlichen Befestigungsring um die Gegend zu errichten, die man heute grösstenteils als Snowdonia Nationalpark kennt. In diesem Zug enstanden einige imposante Burgen, wie etwa das Caernafon Castle im nördlichen Wales. Seine Wurzeln gehen jedoch weiter zurück.

Das verborgene Juwel

Wales Unterwegs im Südwesten Grossbritanniens, in Wales, erlebt man zerklüftete Küsten, bergige Nationalparks, die walisische Sprache und keltische Kultur. Und die Hauptstadt Cardiff bietet pulsierendes Nachtleben und einer mittelalterlichen Burg. **LEH**

«Seit 1987 hat uns das Reisefieber und die Leidenschaft für 'unsere' Inseln Irland, die Kanalinseln, Malta und Zypern gepackt. Reiseziele, die uns durch die Vielfalt von Natur und Kultur, aber vor allem durch die Einzigartigkeit ihrer Bevölkerung, immer wieder von Neuem begeistern», erzählt Walter Fink von Rolf Meier Reisen in Neuhausen. Neu für 2020 wurde das Angebot um England und Wales erweitert.

Auch das «Tagblatt» schwimmt auf dieser Reisewelle mit und organisiert vom 2. bis 6. September eine faszinierende Leserreise in diese facettenreiche Destination.

Nordwales mit seinen wilden Bergen und Küsten wird Naturverbundene begeistern. Grosse Städte gibt es keine, dafür putzige Dörfer und trutzige Burgen. Südwales ist vor allem für seine prächtigen Küsten bekannt. Es gibt aber auch imposante Burgen, farbenfrohe Gärten und die lebhafte Hauptstadt Cardiff sowie Swansea zu entdecken. Wales oder Cymru, wie die Waliser ihr Land nennen, hat dem Besucher viel zu bieten. Grosses Kino bieten die spektakulären Landschaften, wie die Pembrokeshire Coast oder der Snowdonia Nationalpark. Unzählige, imposante Burgen, Herrenhäuser mit ihren prächtigen Gärten, eine interessante Geschichte und gastfreundliche Einwohner komplettieren das Angebot dieser Feriendestination.

Die Unterkünfte sind meist kleine stilvolle Boutiquehotels und B&B's, oft trifft zeitgenössisches Design auf britische Tradition. Sie verfügen in der Regel nur über wenige Zimmer und sind entsprechend schnell ausgebucht (frühes Buchen lohnt sich). England und Wales lassen sich mit dem Mietwagen, mit dem Fahrrad oder zu Fuss unabhängig bereisen. Aber auch mit dem Zug kann man die Schönheiter der Imnsel entdecken. Gruppenreisen mit Reiseleitung sind ideal für alle, die gern in Gesellschaft sind und viel erfahren möchten, ohne sich um Details kümmern zu müssen. Eine Reise durch England und Wales bietet auf jeden Fall bleibende Erinnerungen. Einen schlechten Ruf hat dagegen die Küche – zu Unrecht, denn heute lässt sich in modernen Restaurants und Gastropubs im ganzen Land sehr gut sessen. Und dass auch das Bier schmeckt, ist wohlbekannt.

Weitere Informationen:
Rolf Meier Reisen
Zentralstrasse 7
8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 052 675 50 40
www.rolfmeierreisen.ch

Ein Sturm wütet auf der Gower-Halbinsel in Swansea in Südwales und peitscht auf die Bracelt Bay-Felsen. Stoisch trotzt der Leuchtturm dem Sturm. *Bilder: clipdealer*